



FREIMAUERLOGE LUZERN



Alfred Messerli

**Es werde Licht
Freimaurerei gestern, heute
und morgen**

Neuerscheinung
88 Seiten
reich illustriert
CHF 32.-
erscheint im Juni 2004

ISBN 3-7225-1145-9
© 2004 Ott Verlag, Thun

**Es werde Licht
Die Freimaurerei gestern, heute und morgen**

Anlass zur Veröffentlichung dieses Buches ist das hundertjährige Jubiläum der Freimaurerloge Luzern «Fiat Lux» (Es werde Licht). Im Zusammenhang mit dem Jubiläum wurde eine Begleitpublikation geschaffen, die weit über eine gewöhnliche Jubiläumsschrift hinausgeht.

Die ganze Freimaurerei wird in einem 88-seitigen Band dargestellt, wobei der Bildteil markant überwiegt. Rund 40 Farbfotos illustrieren das Buch und zeigen die ganze Symbolkraft der Freimaurerei. Die Geschichte der jahrhundertalten Freimaurerbruderschaft wird in kurzen, informativen Abschnitten geschildert. Besonders ausführlich werden im Buch die Symbole und die Rituale der Freimaurer dargestellt. Auch der Tempel, der dem Tempel Salomons nachempfunden ist, wird eingehend gewürdigt.

Das Buch enthält eine lange Liste berühmter Persönlichkeiten, die sich zum Freimaurerbund bekannten – von Goethe und Mozart bis zum Astronauten Armstrong. Ein mehrseitiges Glossar am Schluss des Buches erläutert zahlreiche Begriffe, Symbole und Abkürzungen aus der faszinierenden Welt der Freimaurerei.

**Die Freimaurerei –
Ein weltweiter Bruderbund im Dienste der Menschheit**

Die Freimaurerei ist ein Bruderbund. Über alle weltanschaulichen, politischen, nationalen und sozialen Grenzen hinweg sollen Menschen miteinander verbunden werden, die sich von Herkunft und Interessenlage sonst nicht begegnen würden. Die Freimaurerei ist weder eine politische Bewegung, noch eine Religionsgemeinschaft, noch ein Religionsersatz. Sie verpflichtet den einzelnen Bruder, an sich selbst zu arbeiten. Denn sie ist überzeugt, dass wir nur zu einer besseren Welt kommen, wenn sich der einzelne Mensch ändert. So gesehen ist die Freimaurerei eine moderne Idee, aktuell und auch optimistisch in die Zukunft blickend.

Die Freimaurerei ist trotz aller Bemühungen um Information und Aufklärung immer noch eine grosse Unbekannte. An diesem Zustand sind die Freimaurer zu einem grossen Teil selbst schuld, zu lange haben sie über sich und ihren Bund geschwiegen. Heute treten die Freimaurer vermehrt an die Öffentlichkeit, informieren ausführlich über sich und suchen das Gespräch. Diesen Zweck verfolgt auch das Werk «Es werde Licht».